

Das Langzeitgymnasium

Bildungspolitischer Austausch

Mittwoch, 7. Juni 2017

17.30 - ca. 19.30 Uhr

Agenda

- > Begrüssung & einleitende Worte

Reto Wyss, Bildungs- und Kulturdirektor

- > Prüfauftrag "Langzeitgymnasium" (Botschaft 55, 6.9.2016)

Aldo Magno, Leiter der Dienststelle Gymnasialbildung

- > Generelle Überlegungen zum Langzeitgymnasium

Prof. Dr. Franz Eberle, Professor für Gymnasial- und Wirtschaftspädagogik, Universität Zürich

Einleitende Worte

- > Motivation

- > Longseller in der Luzerner parlamentarischen Diskussion

- > Andere Kantone
 - Zürich
 - Zug
 - Nidwalden

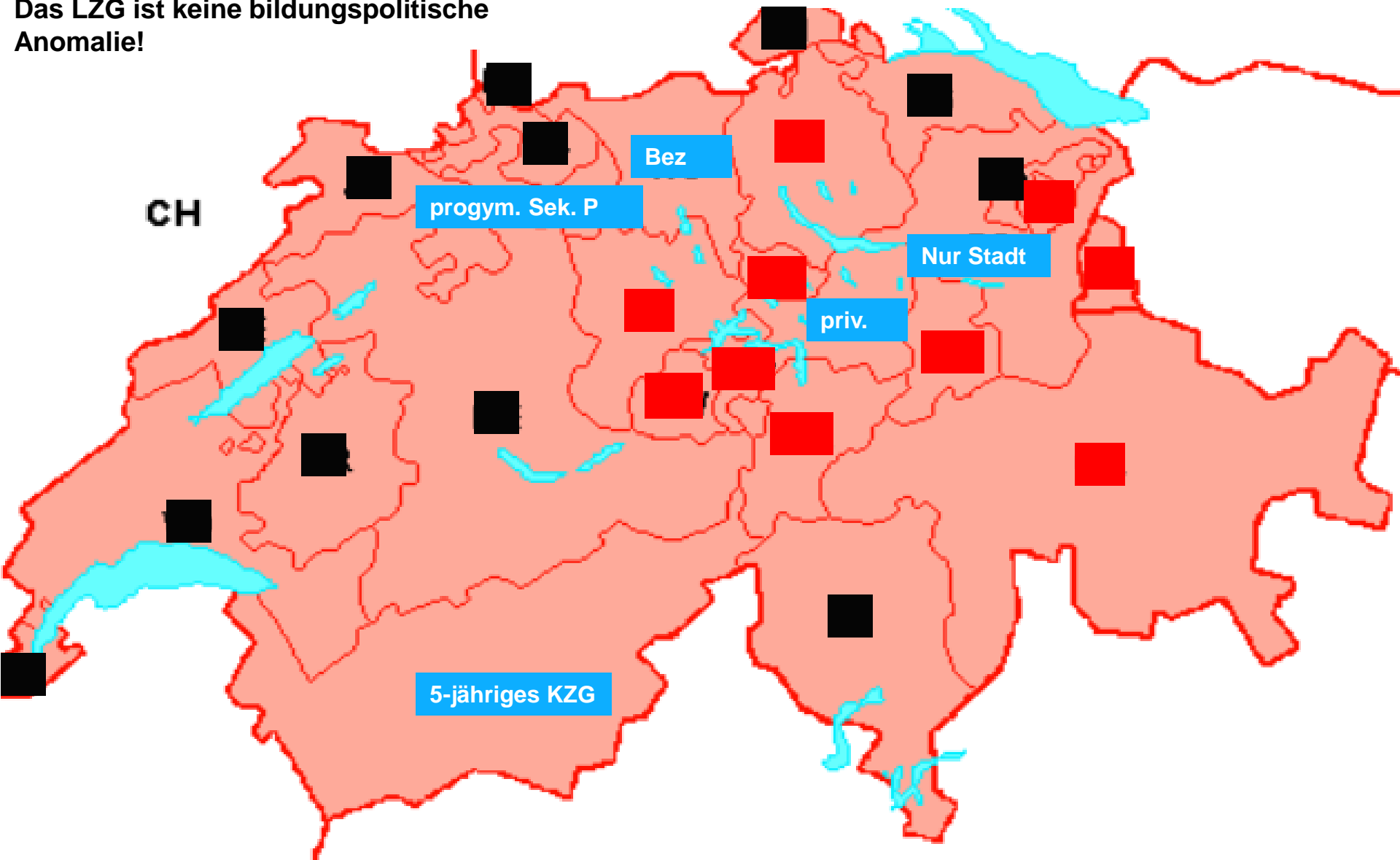
PRÜFAUFTRAG "LANGZEIT- GYMNASIUM"

■ Kurzzeitgym

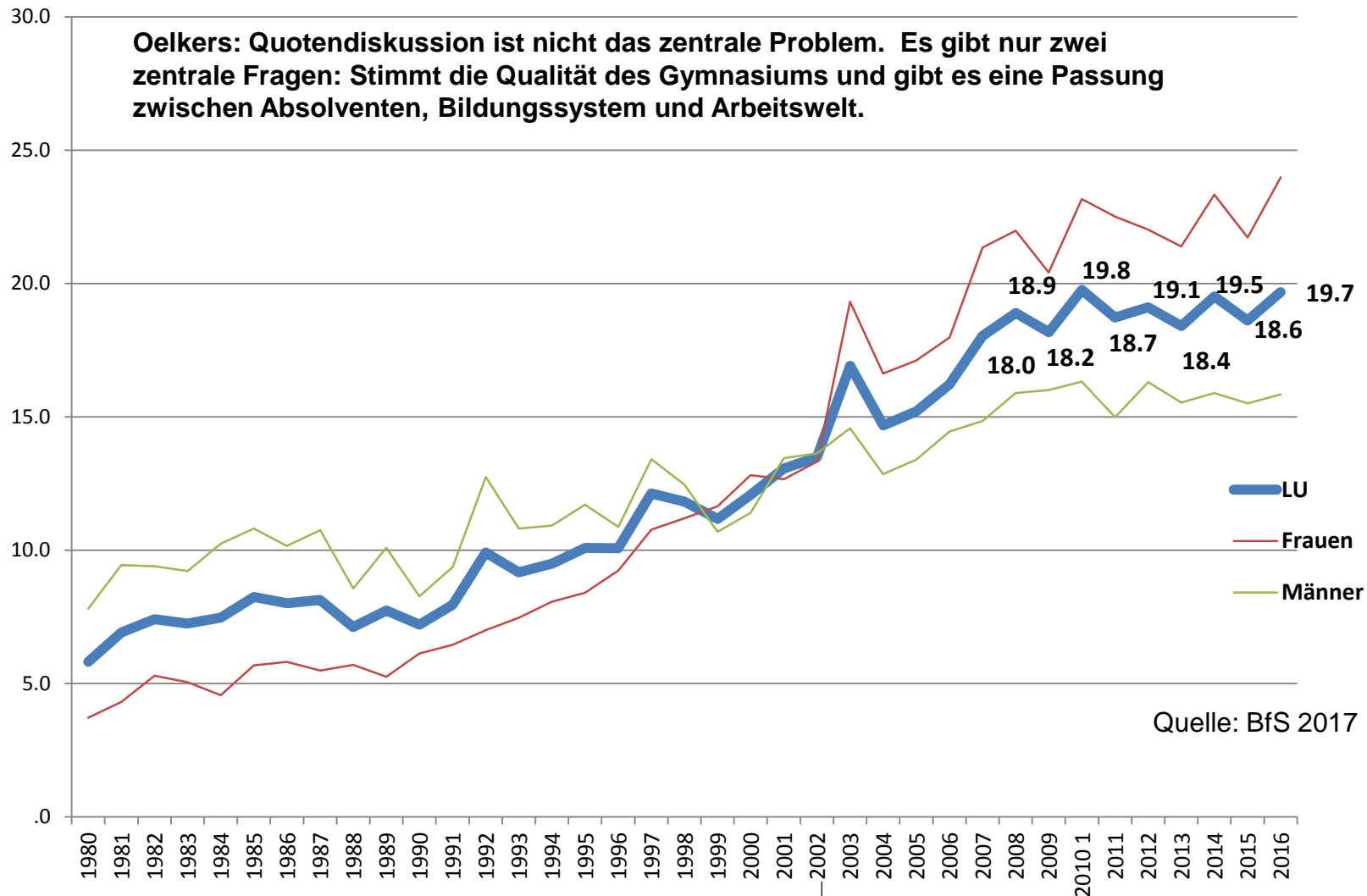
■ Langzeitgym

■ Spezialmodelle

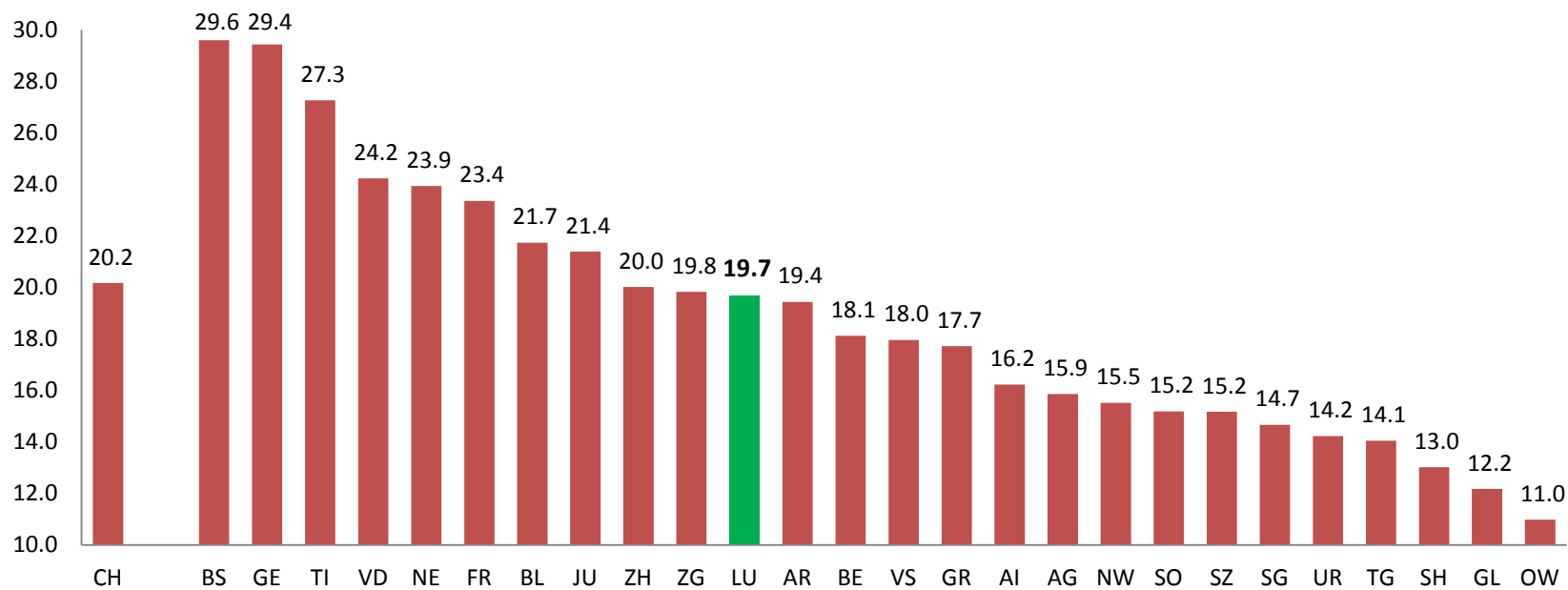
Das LZG ist keine bildungspolitische Anomalie!



Gymnasiale Maturitätsquote 2016: Luzern



gymnasiale Maturitätsquote 2016



Quelle: BfS, 2017

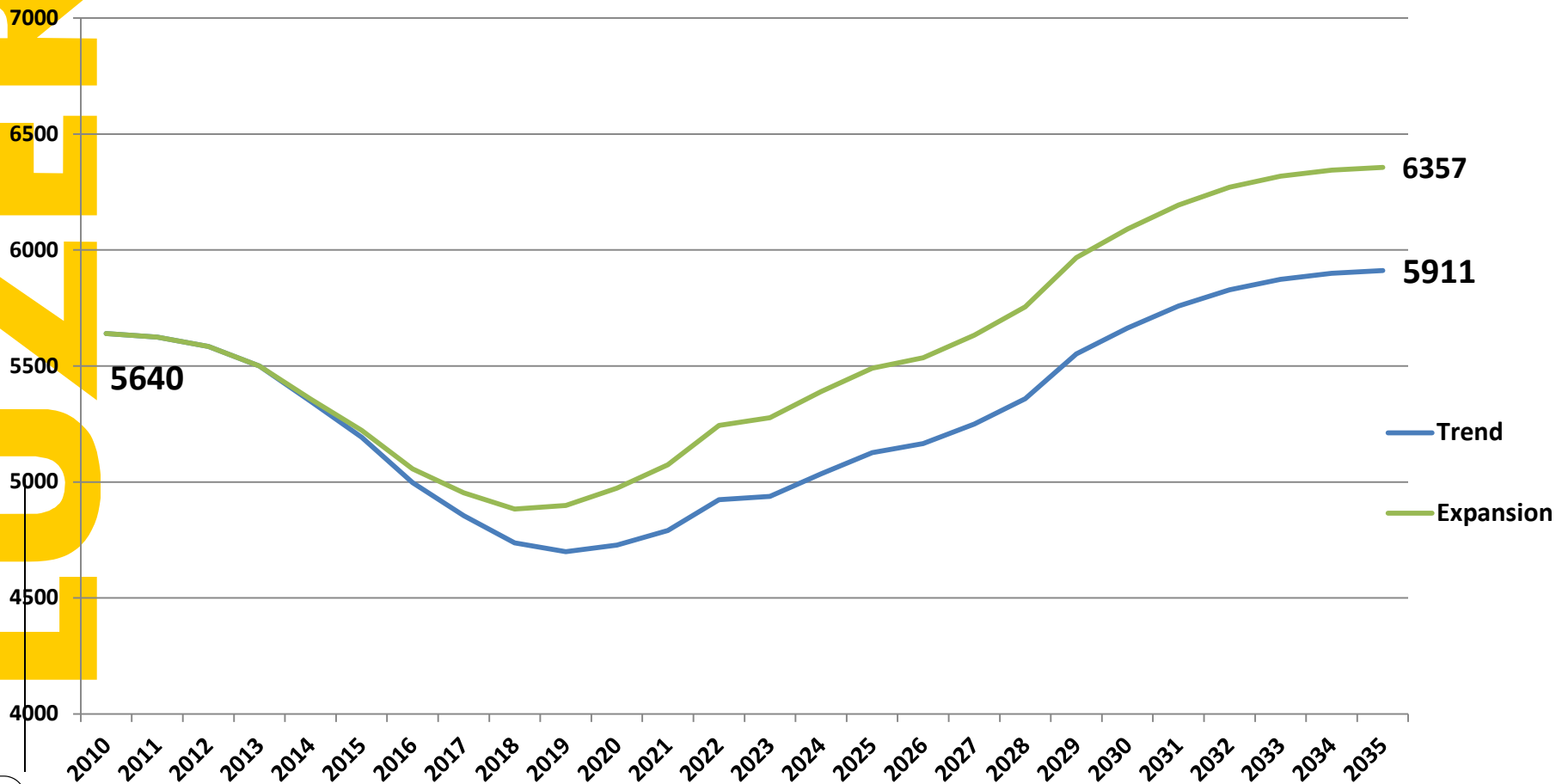
Demografische Entwicklung Kt. Luzern KG, Primar, Sek I und Gymnasium

Bildungsszenarien: Lernende nach Schulstufen 2015 bis 2035						
Kanton Luzern						
Absolut						
Jahr	Total	Nach Schulstufen				
		Kindergartenstufe	Primarstufe	Sekundarschule	Gymnasium	
2015	44'399	ca. + 7900 Lernende		23'599	9'568	5'193
2020	46'496		6'919	25'266	9'583	4'729
2025	50'335		7'113	27'887	10'209	5'126
2030	52'275		6'890	28'220	11'500	5'664
2035	51'092		6'503	27'142	11'537	5'911

Datenquelle: LUSTAT - Bildungsszenarien, Stand Februar 2016

In den nächsten 15 Jahren müssen ca. 7'900 Lernende in den schulischen Infrastrukturen von Gemeinden und Kanton unterrichtet werden. Die Schulraumfrage ist keine Nebensache.

Demografische Entwicklung Gymnasium (inkl. UG)



Quelle Lustat, Februar 2016



Schulraumbedarf:
Umfrage bei den mittleren/grossen
Sekundarschulen

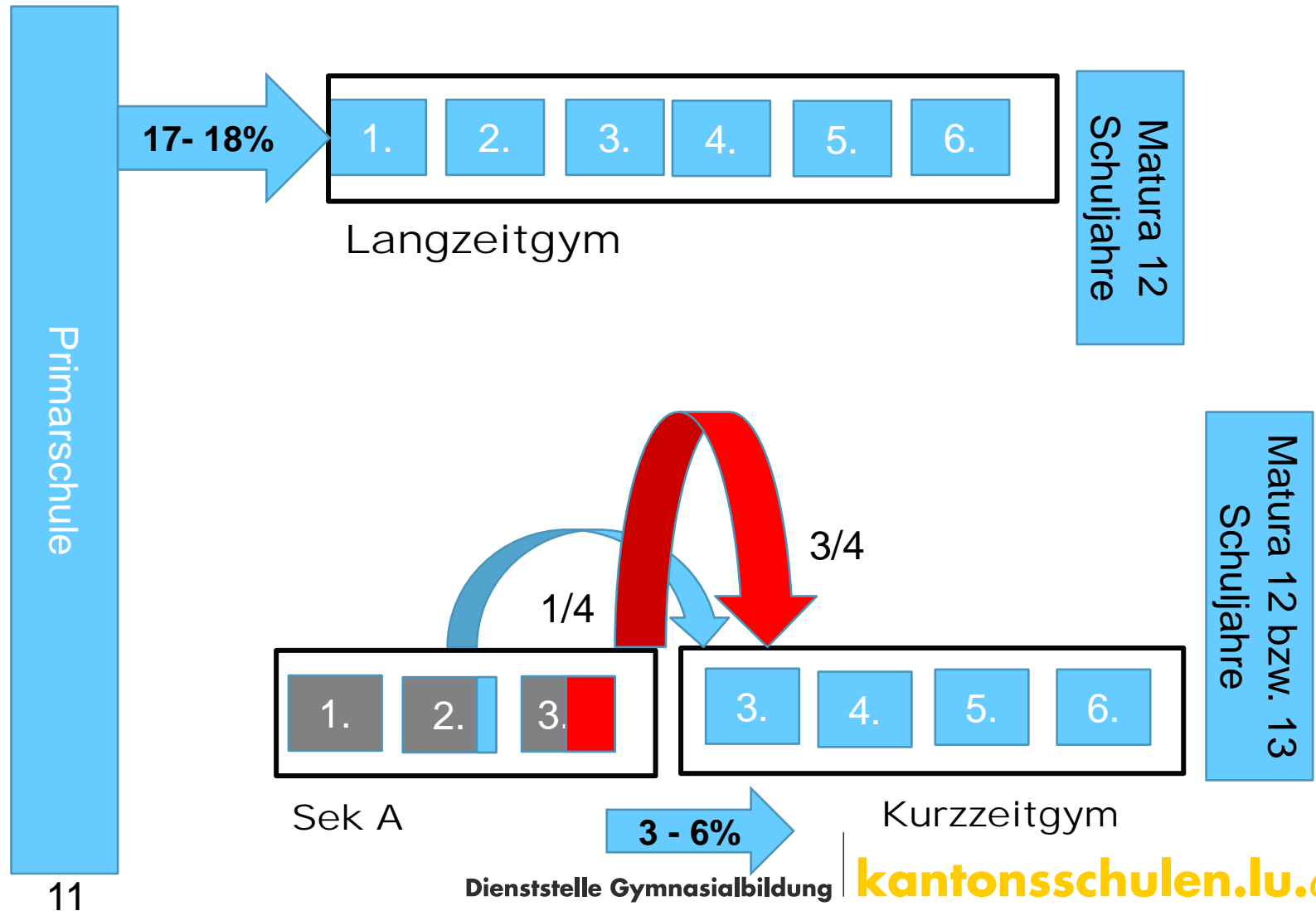
Frage (am Beispiel der Gemeinde Ebikon):

*Können Sie **mittelfristig** zusätzlich **17 - 20** Schüler/innen
in Ihren Schulräumen aufnehmen?*

Kanton:

- > *Totalmenge: 640 - 770 Schüler/-innen*
- > *Ergebnis:*
 - *14 Gemeinden: kein zusätzlicher Raumbedarf*
 - *12 Gemeinden: mit zusätzlichem Raumbedarf*
 - *Meldung Schulen: 51 - 69 zusätzliche Schulräume nötig.*

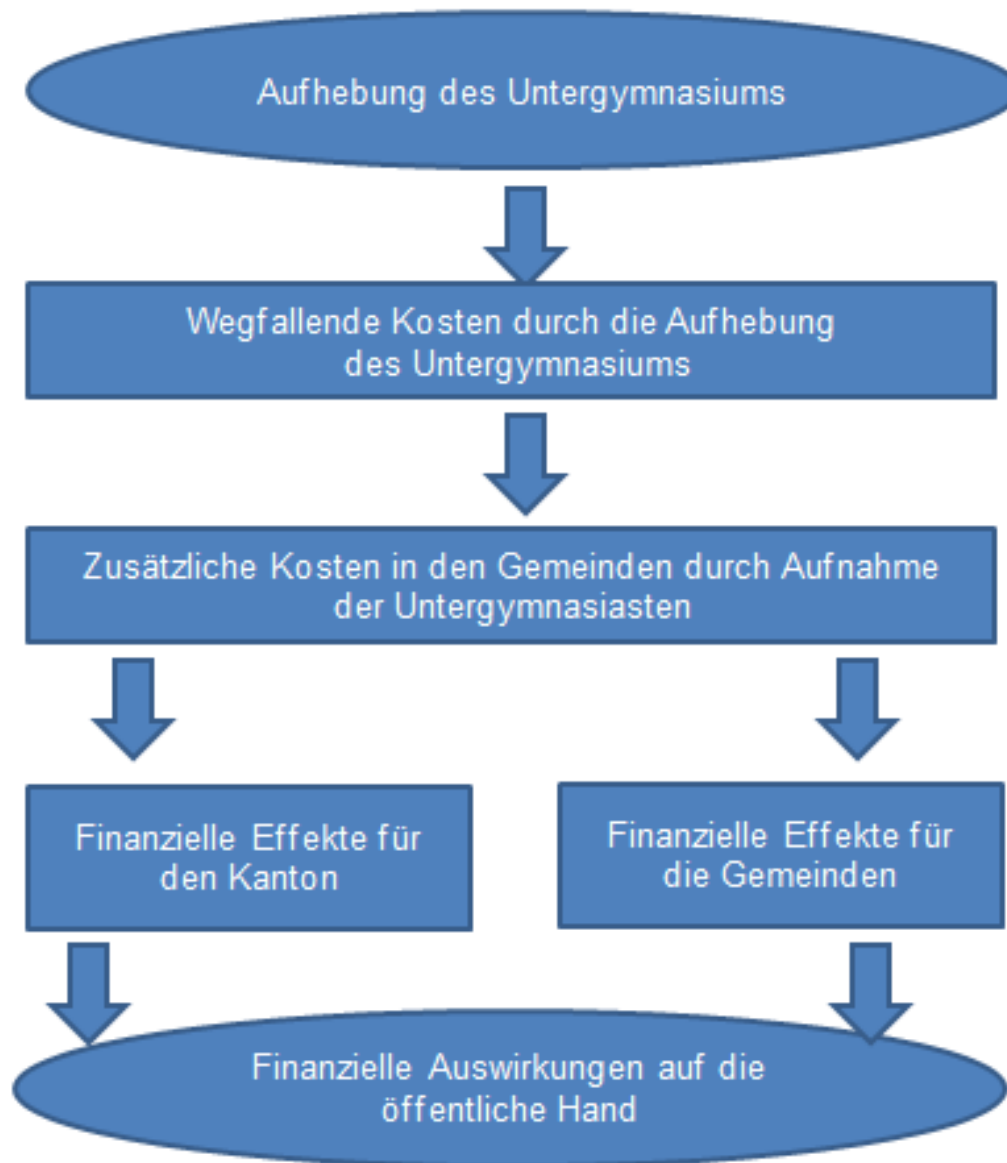
Wege und Dauer



Kennzahlen (Basis 2015)

	Untergymnasium (7. und 8. Schuljahr)	kommunale Sekundarschule
Anzahl Lernende 2015	1353	9480
Anzahl Klassen	63	550
Ø Klassengrösse 2015	20.8	17.2
Vollkosten pro Lernenden Gym: Abschluss 2015 Sek: Betriebskosten Volksschule 2014	Fr. 19'060.-- (Fr. 23'500.-- für das 9. Schuljahr)	Fr. 20'549.--
Anzahl Standorte	6	45
Finanzierung (Tarif 2016)	Fr. 15'000.--: Gemeinden Rest: Kanton	Fr. 4781.--: Kanton Rest: Gemeinden
Kostenentwicklung in den Jahren 2009 - 2015	+ 10%	+ 20.7%

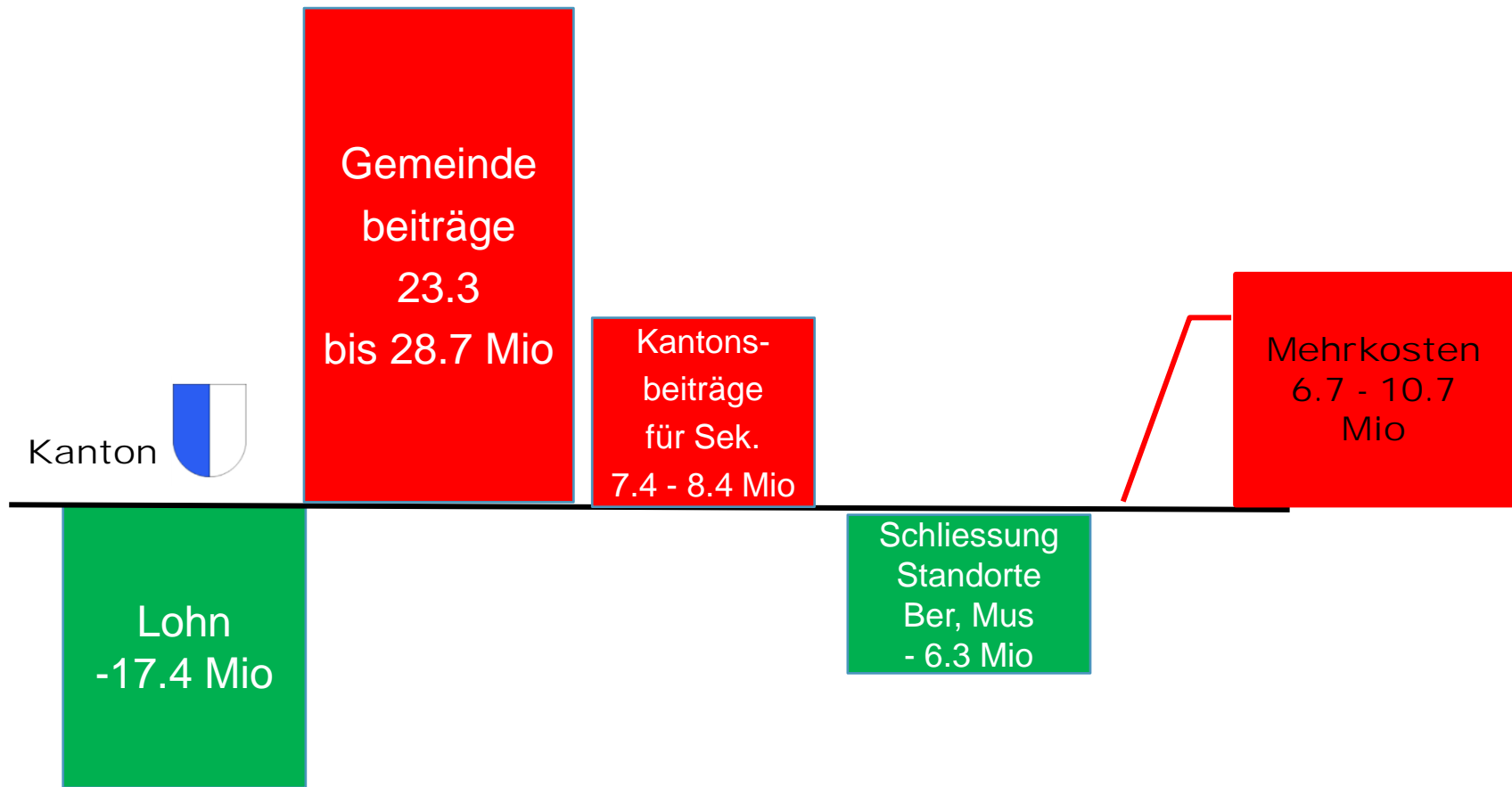




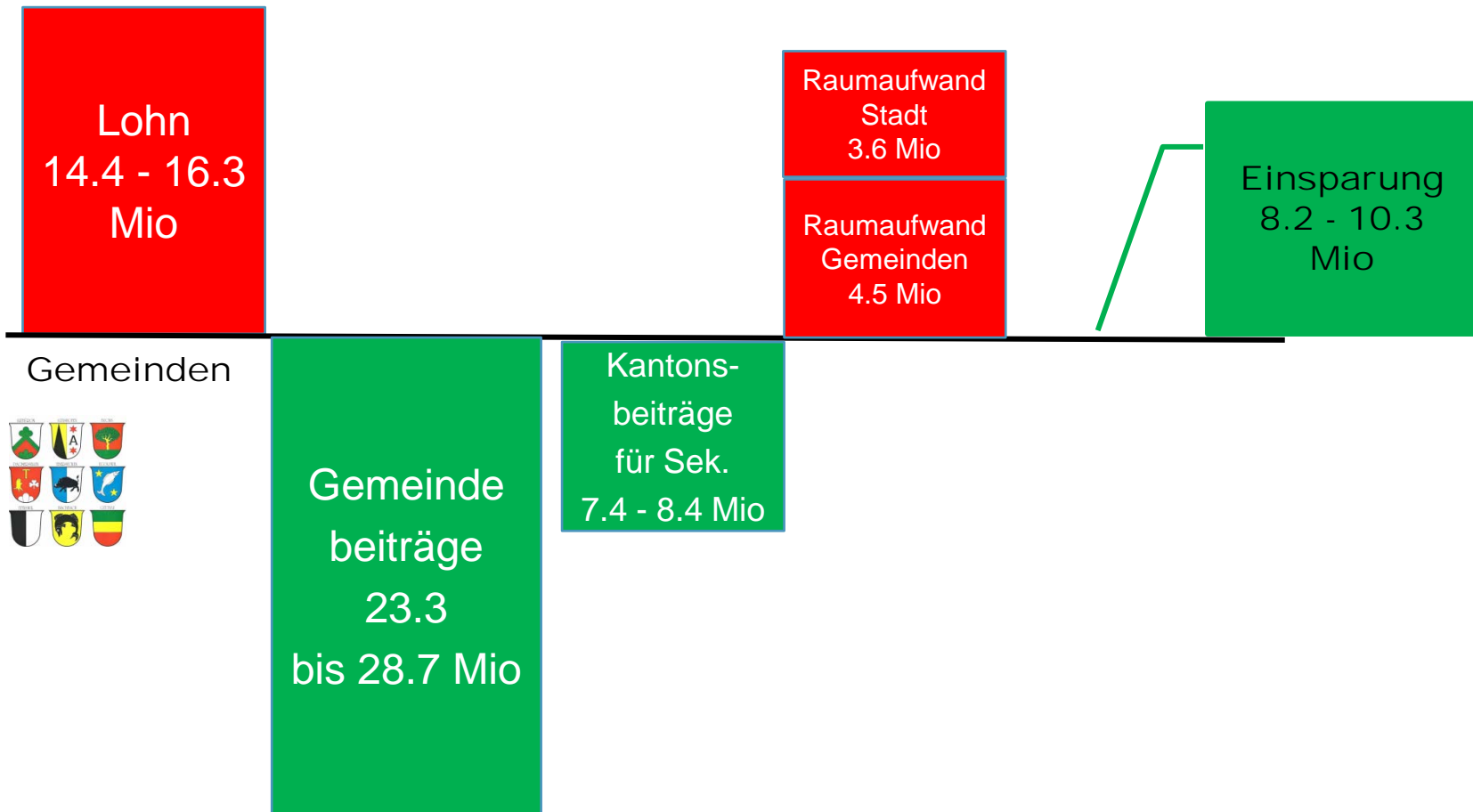
Abschaffung Untergymnasium: Effekte

Kanton (minus)	Gemeinden (plus)
1./2. Gym: 63 Klassen	1./2. Sek.: 58 Klassen
--	3. Sek. : 9 - 18 Klassen
	zusätzlicher Schulraum in den Gemeinden: +/- 45 Zimmer
	zusätzlicher Schulhaus in der Stadt: Musegg/Fluhmatt
Abbau 115 Vollzeitstellen	Aufbau Lehrpensen & Schulleitungen
Neuordnung der Gymnasien: Schliessungen (Musegg, Beromünster, Seetal)	

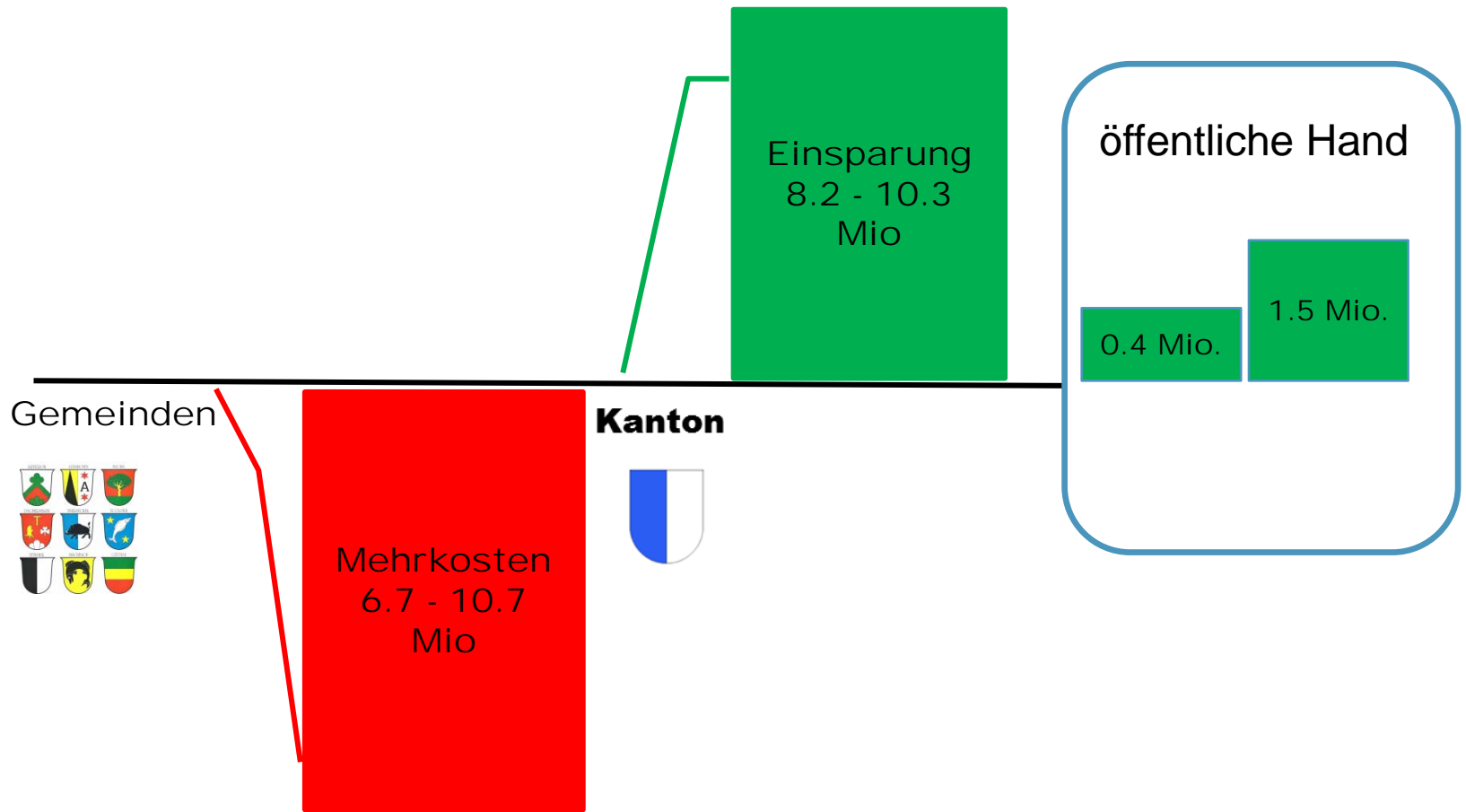
Abschaffung Untergymnasium: Rechnung Kanton



Abschaffung Untergymnasum: Rechnung Gemeinden



Abschaffung Untergymnasium: Bilanz öffentliche Hand



Nebeneffekte



- Abbau 115 Vollzeitstellen Kantonsschulen
- Schliessung Musegg, Beromünster & Seetal
- Verwendung kantonale Schulhäuser noch offen
- Infrastrukturelle Herausforderungen bei gewissen Gemeinden

Anspruchsvoller Veränderungsprozess

Fazit Bildungs- und Kulturdepartement

- > dezentrale Standorte schaffen Ausgleich zwischen Stadt und Land
 - > unsicheres Kosten-/Nutzenverhältnis
 - > Umliegende Kantone haben alle ein LZG (Standortattraktivität?)
 - > zusätzliche Belastungen Kantonshaushalt
 - > Personelle Herausforderungen
 - > Frage der zunehmenden Heterogenität in den Sekundarschulen
- **Status quo!**

Fragen?

